

Ressort: Reisen

Dobrindt kritisiert Streikdrohung der GDL

Berlin, 22.02.2015, 00:00 Uhr

GDN - Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) hat die erneute Streikankündigung der Lokführergewerkschaft GDL scharf kritisiert. "Wer plant, 100 Stunden zu streiken, sollte beweisen, dass er 100 Stunden ernsthaft verhandeln kann", sagte Dobrindt "Bild am Sonntag".

"Ich sehe in der Bevölkerung keinen Rückhalt für Dauer-Streiks. Eine Lösung des Konflikts wird es ohnehin nur am Verhandlungstisch geben." Die Tarifautonomie sei ein wertvolles Gut, mit dem man verantwortungsvoll umgehen müsse, so der Minister. "Streiks gehören dazu, aber man darf dabei die Akzeptanz in der Bevölkerung nicht überstrapazieren."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-50195/dobrindt-kritisiert-streikdrohung-der-gdl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com